



Enterprise Training Center

Presseinformation

Wien, 21. November 2022

Nachbericht #RATC22**Rise Above the Cloud: Die Konferenz für Software-BUILDER*innen feierte ihre Premiere in der Ottakringer Brauerei**

*Bei der ersten Ausgabe von Rise Above the Cloud (RATC) von Microsoft und dem Bildungsanbieter ETC verwandelte sich die Ottakringer Brauerei in einen Innovation- und Tech-Hub, bei dem sich alles um das Software-Business der Zukunft drehte. 20 hochkarätige Speaker*innen, wie etwa Runtastic-Gründer Florian Gschwandtner, beantworteten brandaktuelle Fragen aus der Community zu skalierbaren Innovationen, Künstlicher Intelligenz oder Nachhaltigkeit im Software-Business.*

Rund drei Viertel (71 Prozent) der heimischen Unternehmen nutzen 2022 die Cloud – vor allem wegen der deutlichen Kosteneinsparungen und flexiblen Nutzungsgebühren. „Trotzdem wissen viele Unternehmen zu wenig über die Potenziale der Cloud“, sagt Michael Swoboda, Geschäftsführer des Bildungsanbieters ETC, „Genau da setzt die Rise Above The Cloud (RATC) an. Hier kann sich die Cloud-Community aufschlauern und neue Partnerschaften knüpfen.“

Ein neuer Hafen für die österreichische Software-BUILDER*innen-Community

„Mit der Cloud geht eine Demokratisierung von technologischen Möglichkeiten einher“, sagt Michael Rehberger, Director Global Partner Solutions von Microsoft Österreich, „Ein EPU kann etwa mit Public Cloud-Lösungen beinahe auf die gleichen technologischen Möglichkeiten zugreifen wie ein Konzern.“ Das gelingt, neben der aktiven Diskussion in Bezug auf neueste Innovationen für Software-BUILDER*innen, über eine aktive Vernetzung innerhalb der Community und durch die Bildung und Stärkung von aktiven Partnerschaften.

Die Skills fürs 21. Jahrhundert

In „Die digitale Zukunft“, der Keynote von **Florian Gschwandtner**, ging es nicht nur um Unternehmertum und wie er mit Runtastic eines der erfolgreichsten Start-ups Österreichs gründete, sondern auch um die Digitalisierung, die Cloud und die damit verbundenen Chancen. Darüber hinaus sprach Gschwandtner darüber, wie wichtig die Entwicklung der „21st Century Skills“ für Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in Bezug auf die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens ist. So lässt die rasante Weiterentwicklung der Arbeitswelten Hard Skills immer mehr in den Hintergrund treten. Während Kompetenzen wie komplexe Problemlösung, kritisches Denken und Kreativität ganz oben auf der Liste der aktuellen Anforderungen stehen.

Warum Gender-Diversity so wichtig ist

„Wenn wir von Software und Cloud reden, ist es ganz wichtig, dass wir uns Geschlechterdiversität von einer datenbasierten Seite aus ansehen. Denn

unterrepräsentierte Gruppen sind auch bei der Entwicklung Künstlicher Intelligenz unterrepräsentiert“, sagte **Carina Klaffl**, Leiterin des Grow F Accelerators von Female Founders. In ihrer Keynote erläuterte Klaffl, warum (Gender) Diversity für Start-ups und Software-Unternehmen so wichtig ist, um Innovation und Wachstum zu ermöglichen. Wie Studien zeigen, performen geschlechterdiverse Teams besser: Sie sind innovativer und erwirtschaften mehr Umsatz.

Unternehmen in technologischer Reifephase

„In unserer Kundenarbeit kann man sehen, dass wir in eine Reifephase der Cloud kommen“, sagte **Christoph Mayer**, Partner bei EY und zuständig für Cloud Transformation, „Viele Unternehmen haben erste Schritte getan, wie etwa von E-Mail in Richtung m365 oder von HR-Tools zu Software as a Service-Lösungen.“ EY selbst, der Partner von „Rise above the Cloud“, ist mit seiner IT-Landschaft zu 80 Prozent in der Cloud. Mit EY Fabric hat die Unternehmensberatung eine integrierte, globale Technologieplattform entwickelt, die modernste Cloud-Technologie und Datenplattformen mit fundierten Geschäftseinblicken kombiniert, um Lösungen zu entwickeln und bereitzustellen.

Wie Künstliche Intelligenz Innovation beschleunigt

Xiaopeng Li, ein internationaler KI-Experte von Microsoft, ging darauf ein, wie Künstliche Intelligenz ein wahrer Beschleuniger von Innovation sein kann. Das zeigt sich etwa bei der Zusammenarbeit von Spotify und Automation Anywhere mit Microsoft, die mittels KI Markteinführungen massiv beschleunigen konnten. Eines der spannendsten Best Practice-Anwendungsbeispiele kam von AVL List. Denn das steirische Entwicklungsunternehmen hat Software-Lösungen für die Cloud entwickelt, die sie nun an andere Unternehmen verkaufen. So baute sich durch Cloud-Lösungen ein Start-up aus einem etablierten Unternehmen heraus auf. Weitere Informationen:

<https://www.riseabovethecloud.at/>

Fotos (Abdruck honorarfrei):

Foto 1: Österreichs IT-Community traf sich bei der RATC22 in der Ottakringer Brauerei © APA Ludwig Schedl

Foto 2: Veranstalter Michael Swoboda, Geschäftsführer ETC und Hermann Erlach, General Manager Microsoft Austria. Swoboda: „Bei der Cloud gibt es einen großen Bedarf an Wissensvermittlung und Entmystifizierung. Genau da setzt die RATC an“ © APA Ludwig

Foto 3: Key Note-Speaker Florian Gschwandtner sprach über die Chancen der Cloud © APA Ludwig

Foto 4: Portrait Florian Gschwandtner © APA Ludwig

Foto 5: Christoph Mayer, Associate Partner Cloud Transformation bei EY © APA Ludwig

Über ETC - Enterprise Training Center GmbH

ETC ist Österreichs einziger Microsoft Gold Learning Partner und führendes Trainingscenter im Bereich IT-Schulungen. An den drei Standorten Wien, Graz und Attnang-Puchheim bietet ETC über 1.000 Seminarthemen an, die in den verschiedensten Lernformen konsumiert werden können: Ob Klassenraumtraining, On-demand-Lernvideos, Online-Live-Trainings oder das Beste aus allen Welten im Rahmen eines hybriden Coached Learning: Das Premium IT-Trainingscenter bietet alles, was das Kundenherz begehrt. Qualitäts- und Servicelevel sind bei dem österreichischen Marktführer im Bereich IT-Trainings oberste Prämisse. Das zeigt sich in der seit über 24 Jahren bestehenden ISO9001 Zertifizierung, dem Zertifikat ISO29990 und auch in den Öcert- und certNÖ-Auszeichnungen.

Rückfragehinweis:

Thomas Bischof
Himmelhoch GmbH
Wohlebegasse 4/6+7, 1040 Wien
Mobil: +43 660 7195252
thomas.bischof@himmelhoch.at
www.himmelhoch.at